



## Installation und Benutzung

### 1. Voraussetzungen

1.1 Alle DAVID-Versionen ab Version 6.6 ff.

1.2 ISDN-Anschluß mit unterschiedlicher Telefon- und Fax-Nummer

### 2. Generelle Installation

2.1 Speichern Sie die Datei KH-Bereit.zip im Root-Verzeichnis Ihrer DAVID-Installation und entpacken Sie diese mit Winzip (kostenlos bei <http://www.winzip.de> erhältlich) und „Pfadangaben verwenden“.

Danach finden Sie im:

Verzeichnis KH-Bereit:

- kh-ber-archive.exe -> Formular für die Steuerung der Bereitschaft, Archiv für die Adressen, Kalenderarchiv für die Bereitschaftszeiten
- kh-ber-config.exe -> Formulare, Formularsteuerung für die Konfiguration und die Sprachdateien

Verzeichnis ...\\David\\Code:

- License.exe -> Programm zur Ermittlung der Lizenz-Nummer  
**Bei David-Servern mit MS-Windows muss unbedingt der aktuelle Microsoft Internet Explorer installiert sein!!!**

Verzeichnis ...\\DAVID\\TLD\\COMMON:

- KH-Ber.dcc -> David-Skript

2.2 Starten Sie das Programm kh-ber-archive.exe im Verzeichnis KH-Bereit.

2.3 Starten Sie das Programm kh-ber-config.exe im Verzeichnis KH-Bereit.

2.4 Aktivieren Sie im DvAdmin/Service Layer -> Konfiguration bei den Ports 001 - XXX:

Voice-Mail

2.5 Entfernen Sie in den TLD.INI's Ihrer Ports das Semikolon vor dem Parameter OPTIMIZED und setzen Sie den Wert auf 2 (Optimized=2).

2.6 **Wollen Sie den Skript-Namen KH-Ber.dcc beibehalten, tragen Sie den Namen in die TLD.INI bei Script=... Ihres Fax- usw. Ports ein. Ansonsten ändern Sie ihn in TLD.DCC (das bestehende Skript vorher umbenennen!!!). Löschen Sie in jedem Fall in den Verzeichnissen Ihrer Ports ...\\DAVID\\TLD\\PORT\\XXX (XXX steht für die Portnummern) jeweils die Datei WORK.DCC. Diese werden beim nächsten Start des Skripts wieder automatisch hergestellt.**



**Starten Sie anschliessend die Ports neu!!!**

2.7 Verteilregeln

Im DvAdmin werden 2 Regeln bei Datenbanken -> Verteilung -> Verteilregeln benötigt:

- Auskunftssystem/Anrufbeantworter:

Bezeichnung : <beliebig>  
Verteilkennung : <interne Nummer des David S0-Bus zum Empfang von Sprachnachrichten>  
Dienstvorgabe : **Sprache**  
Archive : <Archiv, in dem eingehende Sprachnachrichten gespeichert werden sollen.>

- Faxeingang:

Bezeichnung : **leer lassen**  
Verteilkennung : <interne Nummer des David S0-Bus zum Empfang von Faxen>  
Dienstvorgabe : **Fax**  
Archive : <Archiv, in dem eingehende Faxe gespeichert werden sollen.>

**Die bei Verteilkennung bzw. Routing String jeweils einzutragende Nummer finden Sie auch im Communication Monitor des TLD bei Called Number.**

2.8 Gehen Sie im **Tobit InfoCenter** zu dem Archiv **System -> KH-Bereitschaft**. Darunter finden Sie das Archiv **Applikationen**. Kopieren Sie das Dokument **KH-Bereitschaft** in das Archive **Ressourcen -> Formulare -> Applikationen** (Dokumentsymbol mit der linken Maustaste festhalten, die Taste <Strg> gedrückt halten und das Dokument mit der Maus in das Archiv ziehen).

2.9 Konfigurieren Sie das Skript durch Anklicken des Dokuments **Allgemein** im Archive **System -> KH-Bereitschaft**.



Dabei bedeuten:

- Notdienstnummer : Telefonnummer des ärztlichen Notdienstes
- Anruf annehmen nach (Sek.) : Soll während der Geschäftszeit bzw. Bereitschaft eine Ansage gemacht werden, ist mindestens 1 einzustellen.
- Nachrichten während der Geschäftszeiten aufzeichnen : Bei „ein“ hat der Anrufer die Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Anrufe protokollieren : Bei „ein“ wird in der Eintragsliste festgehalten, wer angerufen aber nicht auf den Anrufbeantworter gesprochen hat.
- Anzahl Stellen der Vorwahl : Wenn mehrere Apotheken gleichzeitig Bereitschaft haben und der Anrufer seine Telefonnummer übermittelt, wird die Apotheke zuerst genannt, deren Vorwahl mit der Vorwahl des Anrufers übereinstimmt. Anschliessend folgen die Restlichen. Hier Einstellen wie viele Stellen dabei überprüft werden sollen.
- Null einfügen/entfernen : <keine Aktion/einfügen/entfernen>

Überträgt die TK-Anlage die führende Null der Anrufernummer nicht an DAVID, wählen Sie **einfügen**, erscheint in DAVID eine Null zuviel **entfernen**.

- 2.10 Wählen Sie das Dokument **Feiertage**. Tragen Sie das Datum des jeweiligen Feiertags im Format **TT.MM.** ein. An diesen Tagen wird unabhängig von den Sprechstunden die Ansage des dienstbereiten Arztes vorgenommen. Dabei können Sie weitere Feiertage oder ähnliches selbst ergänzen. **Diese Eingaben sind am Jahresanfang jeweils entsprechend anzupassen!!!**

- Bestätigen Sie die Eingaben mit OK.



- 2.11 Wählen Sie das Dokument **Geschäftszeiten**. Tragen Sie für jeden Arbeitstag die Geschäftszeiten im Format HH:MM;HH:MM;HH:MM;HH:MM ein. Dabei wird z.B. 09:00;12:00;13:30;17:30 wie folgt ausgewertet:  
Bei einer Anrufzeit zwischen 08:30 Uhr und 12:00 Uhr bzw. zwischen 13:30 Uhr und 18:30 Uhr gemäss den Einstellungen im Formular „Allgemein“.

Tag	Geschäftszeiten
Montag	08:30;12:00;13:30;18:30
Dienstag	08:30;12:00;13:30;18:30
Mittwoch	08:30;12:30;
Donnerstag	08:30;20:00;
Freitag	08:30;20:00;
Samstag	
Sonntag	

Copyright © 2003 KH Klaus Hübner, D-78224 Singen.  
All rights reserved.

- Bestätigen Sie die Eingaben mit OK.

2.12 Lizenznummer

Lizenz-Nummer: 12345-98762-XXXX-YYYY

Copyright © 2003 KH Klaus Hübner, D-78224 Singen.  
All rights reserved.

Die Lizenznummer für die 30-tägige Testversion erhalten Sie durch Anruf der Telefonnummer **+49 7731 970545 mit** anschließender **Auswahl 3/2**. Dabei sind die ersten beiden Blöcke Ihre David-Start-Lizenznummer. Die mit XXXX und YYYY bezeichneten Blöcke werden Ihnen von uns zur Verfügung gestellt. Für den Einsatz der endgültigen Version ist nur der Austausch der Lizenznummer notwendig. **Zur Ermittlung Ihrer endgültigen Lizenznummer benötigen wir bei Bestellung die ersten beiden Blöcke Ihrer David-Start-Lizenznummer.**



### 3. Ansagedateien

Die Ansagedateien befinden sich als Dateianhang der Dokumente im Archiv System -> KH-Bereitschaft -> Sprachdateien.

**Falls Sie diese Dateien mit einem anderen Programm erstellen wollen, müssen sie im Format 8 kHz, 16-Bit-Mono gespeichert werden.**

### 4. Benutzung

- 4.1 Im Archiv KH-Bereitschaft -> Adressen werden alle in Frage kommenden Apotheken gespeichert. Wichtig ist dabei vor allem die eindeutige Eintragung je Apotheke bei **Angezeigter Name**. Die Telefonnummer wird unter Telefonnummer -> Geschäftlich erwartet.  
Die abzuspielende Sprachnachricht wird als Wav-Datei (Format 8 khz, 16 Bit Mono) an den Namen angehängt (rechte Maustaste -> Eigenschaften -> Anhänge).
- 4.2 Im Archiv KH-Bereitschaft -> Bereitschaft werden die Bereitschaftsdaten der jeweiligen Apotheke eingetragen. **Dabei muss der Betreff des Kalendereintrags mit Angezeigter Name im Adress-Archive übereinstimmen!!!** Da im Tobit InfoCenter nur eine Termindauer von maximal 23:30 Stunden eingetragen werden kann, wird dies vom Skript automatisch ausgeglichen, so dass in diesem Fall mit einer tatsächlichen Dauer von 24:00 Stunden gerechnet wird.
- 4.3 Für die eigene Bereitschaftszeit lautet der Betreffeintrag:  
**Bereitschaftsdienst**  
Ein Eintrag im Adress-Archive ist dafür nicht notwendig!!!
- 4.4 Die zusätzlichen Angaben zur eigenen Bereitschaft erfolgen im Formular Bereitschaftsdienst, das sich im Archiv KH-Bereitschaft befindet:



Dabei bedeuten:

- bei Bereitschaft weiterverbinden : Wenn die TK-Anlage das David Standardwählverfahren (ECT) unterstützt und bei „Nummer weiter verbinden“ ein Eintrag gefunden wird, kann David während der eigenen Bereitschaft direkt dorthin verbinden.
- Nummer weiterverbinden : Diese Nummer wird angewählt, wenn während der eigenen Bereitschaft dorthin weiterverbunden werden soll.
- Während der Bereitschaft: Neben der Ansage der dienstbereiten Zeit erhält der Anrufer die zusätzliche Information bis wann die Apotheke geöffnet hat.
- Nachrichten während der : Schaltet den Anrufbeantworter während der Bereitschaft aufzeichnen eigenen Bereitschaft ein bzw. aus.

4.5 **Eventuelle Fehler bei der Konfiguration des Skript finden Sie im Archive System -> DvISE (David) -> Fehlermeldungen.**

4.6 Behebung der Fehlermeldung **Fehler beim Auslesen der Lizenznummer:**

1. Installieren Sie die ISDN-Ports neu.
2. **Falls es immer noch nicht geht:** Geben Sie dem Benutzer **Administrator Vollzugriff** auf das Verzeichnis **David** und starten Sie **alle** von Ihnen benötigten **DvISE-Dienste** mit dem Benutzer **Administrator**.
3. **Falls es immer noch nicht geht:** Installieren Sie das Programm **Setup.exe**, das zum Download auf unserer Homepage bei **KH-Downloads** bereitgestellt ist.

Zur Beantwortung weiterer Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Viel Erfolg und viel Spass wünscht Ihnen

*Klaus Hübner*

Singen, im August 2003